
Subject: Aw: Neuberger RPM 370

Posted by [Michael von Daake](#) on Fri, 10 May 2019 14:44:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin Stefan

Erstmal garnichts zu tun und nur den Status Quo zu erhalten, ist auch immer eine gute Idee. Etwas machen kann man auch später immer noch.

Zum konservieren von allen möglichen Materialien hat man mal am britischen Museum ein auf Erdöl basierendes Wachs entwickelt, das völlig frei von Säuren und Harzen ist und sich auch rückstandsfrei wieder entfernen läßt. Selbst für Papier ist es geeignet und verhindert, daß dieses weiter zerfällt.

<https://www.manufactum.de/renaissance-polierwachs-p1397557/>

Das wird hauchdünn aufgetragen und mit einer weichen Bürste auspoliert.

Wenn du dann später mal doch noch eine Lackierung in Angriff nimmst, kann der Lackierer die Wachsschicht sehr einfach mit Waschbenzin entfernen. Das ist der große Vorteil gegenüber Naturwachsen wie Carnauba- oder Bienenwachs, die auch immer ein bischen Säure enthalten können.

Für alle die ernsthaft Dinge restaurieren und der Nachwelt erhalten wollen, ist dieses Wachs ein wahrer Segen. Gerade wenn man an empfindliche Teile aus Pappe, Zinkdruckguß oder Leder denkt.

An meinem Neuberger habe ich damit übrigens die korrodierten Stellen unter dem ehemaligen Schaumstoff-Klebeband versiegelt. Da gammelt nichts mehr.

Gruß
Michael